

**s46 Kolluvium-Pseudogley und Pseudogley, z. T. über Pseudogley, Parabraunerde-Pseudogley und Pelosol-Pseudogley, aus holozänen Abschwemmassen über Fließerden und Schwemmsedimenten**

### Verbreitet auftretende Böden

<b>Bodenformgruppe</b>	s-S07	
<b>Flächenanteil</b>	60–80 %	
<b>Nutzung</b>	LN	
<b>Relief</b>	Mulden, Muldentälchen und Hangfußlagen	
<b>Bodentyp</b>	Kolluvium-Pseudogley, z. T. über Pseudogley, Parabraunerde-Pseudogley und Pelosol-Pseudogley; örtlich hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden	
<b>Ausgangsmaterial</b>	holozäne Abschwemmassen über z. T. lösslehmhaltigen Fließerden und Schwemmsedimenten	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ut4–Ls2,G0–2(3)	6→10 dm
	Tu2–3;Lt2–3,G0–3	
<b>Karbonatführung</b>	–	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	humusfrei bis schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	LIIb2, LIIIb2, LIb3, sL4D, sL5D, L5D, L6D	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

### Begleitböden

untergeordnet Kolluvium-Pseudogley und Pseudogley aus mittelgründigen (3–6 dm) Abschwemmassen über Fließerden und Schwemmsedimenten; ebenfalls untergeordnet Pseudogley-Kolluvium und pseudovergleytes Kolluvium, z. T. über Pelosol-Pseudogley, Parabraunerde-Pseudogley und Pseudogley-Parabraunerde

### Kennwerte

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (340–420 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch bis sehr hoch (150–220 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	sehr gering bis gering
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch bis sehr hoch (240–320 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	hoch

### Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.00	Wald: 2.33

### Verbreitung und Besonderheiten

meist kleinflächige Vorkommen im Tertiärhügelland und in der Deckenschotterlandschaft bei Ochsenhausen (Lkr. Biberach)